



Liebe Anwohnerinnen und Anwohner

Wir können das Jahr 2023 auf der Baustelle Querung Grüze mit planmässigen Fortschritten und ohne Unfälle abschliessen. Das ist angesichts der komplexen Baustelle und der Zahl der involvierten Partnerorganisationen und -unternehmen keine Selbstverständlichkeit.

Ich bedanke mich bei allen Projektbeteiligten für die geleisteten Arbeiten und die Vorsicht und Sorgfalt, mit der sie jeden Tag auf der Baustelle unterwegs waren.

Aber auch bei Ihnen bedanke ich mich: Uns ist bewusst, dass die Baustelle zeitweise tags- und nachtsüber deutliche Auswirkungen auf Sie hatte. Wir tun unser Bestes, diese Auswirkungen auf das absolut notwendige Mass zu beschränken. Lassen Sie es mich wissen, wenn wir etwas verbessern können.

Für die kommenden Festtage wünsche ich Ihnen Ruhe und Erholung im Kreis Ihrer Lieben und für das kommende Jahr alles Gute!

Herzlich

Armand Bosonnet
Leiter Projektierung & Realisierung
Tiefbauamt

Querung Grüze Wir kommen gut voran!

Projektinformation

Die Arbeiten am Brückenunterbau gehen trotz des nassen Wetters planmässig voran. Am Installationsplatz Mitte, also zwischen der Sankt Galler und der Frauenfelder Linie, werden im kommenden Jahr zwölf bis zu 9 Meter hohe Stützen betoniert, und auf den Perrons 4/5 und 6/7 weitere vier. Auf den Perrons, am Installationsplatz Mitte und in der Hegistrasse beginnen wir auch bereits mit den Arbeiten an den Fundamenten für die Treppen und Lifte.

Entlang der Frauenfelder Linie und des SBB-Unterwerks haben wir auf beiden Seiten ein bis zu 11 Meter hohes Schutzgerüst gebaut. So können die Arbeiterinnen und Arbeiter sicher auf der Baustelle arbeiten, ohne von den teilweise mit hoher Geschwindigkeit durchfahrenden Zügen gefährdet zu werden.

Auf der Südseite bei der St. Gallerstrasse haben wir mit den Betonierungsarbeiten für die Rampe begonnen, und im Frühling können wir dasselbe bei der Rampe Ost, also bei der Abfahrt zur Sulzerallee, tun. Ebenfalls im ersten Quartal beginnen wir mit dem Aufbau eines Lehrgerüsts über die Frauenfelder Linie. Es dient als temporäre Grundlage für den Aufbau des Brückenkörpers.

Vom 22. Dezember 2023 bis zum 7. Januar 2024 ruhen die Arbeiten.

Informationen und Antworten auf Ihre Fragen

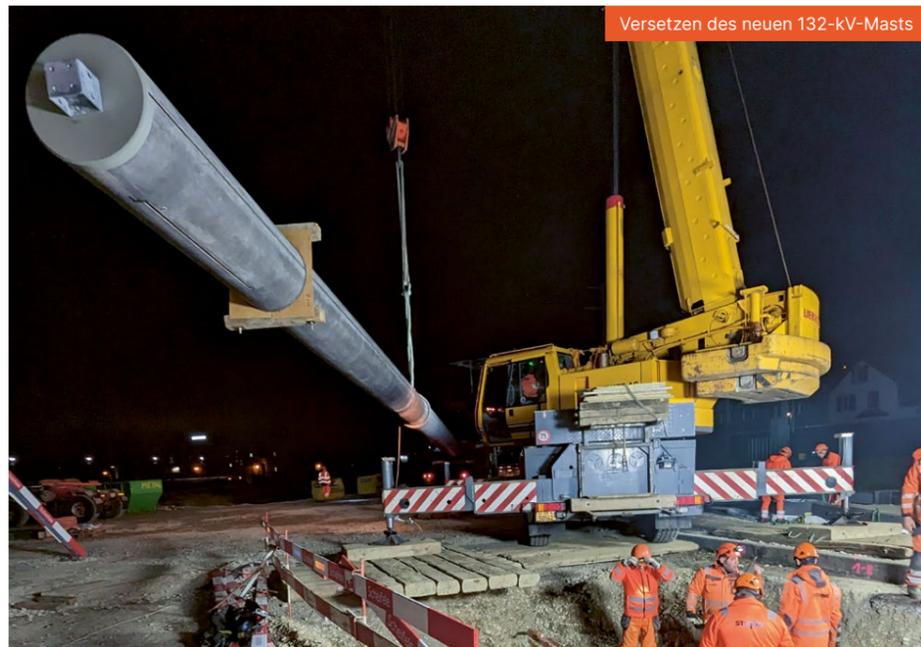
Wir werden Sie weiter über den Bauverlauf, die anstehenden Arbeiten und deren Auswirkungen auf dem Laufenden halten.

Auf der Website der Stadt Winterthur finden Sie die aktuellen Informationen zu den geplanten Arbeiten:

<https://stadt.winterthur.ch/querung-grueze>

Falls Sie Fragen haben oder eine Beschwerde, eine Bemerkung oder sogar ein Lob anbringen möchten, freuen wir uns über ein E-Mail an:
querung.grueze@win.ch





Versetzen des neuen 132-kV-Masts



Pressbohrung unter der Frauenfelder Linie



Bohrkopf für Pfahlfundamente



Eine von vielen Nachtarbeiten

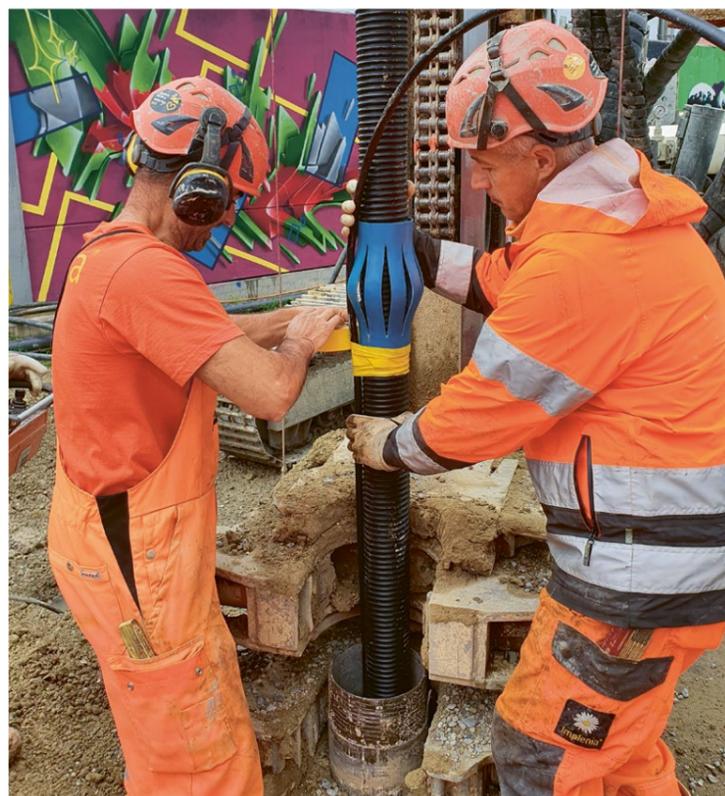


Bohrarbeiten auf Perron 6/7

Eindrücke von der Baustelle

Zwei parallel laufende Baustellen, durchschnittlich alle fünfzehn Minuten eine Zugdurchfahrt, eine Vielzahl von beauftragten Bauunternehmen, Dienstleistern und Spezialisten – und das Ganze teilweise im 24/7-Betrieb: Die Baustelle für die Querung Grüze sucht in Bezug auf Komplexität ihresgleichen.

Gegenseitiger Respekt, klare Absprachen und das Konzentrieren auf das gemeinsame Ziel machen den reibungslosen Bau der Querung Grüze möglich. Eine ausserordentliche Leistung, für die sich die Stadt Winterthur und das Tiefbauamt bei allen Beteiligten bedankt.



Spatenstich am 11. Juli 2023



Armierung der Rampe Süd



Fräskopf für die Endbearbeitung der Bohrpfähle



Armierung für die Stütze Hegistrasse



Aufbau der Schutzgerüste beim Unterwerk



Zwei Videos dazu:



Wir erklären die Vorbereitungsarbeiten auf der Baustelle.



Spektakulärer Zeitraffer mit Blick über das ganze Gelände.



Querung Grüze

Newsletter
Wir versenden regelmässig einen elektronischen Newsletter über den Bauverlauf der Querung Grüze. Wenn Sie diesen abonnieren möchten, tragen Sie sich bitte ein, unter:
<https://stadt.winterthur.ch/newsletter-grueze>



Nachtarbeiten



Für das Bauprojekt sind Nachtarbeiten notwendig. Die Linie St. Gallen–Zürich ist eine der meistbefahrenen Bahnstrecken der Schweiz, und in den Fahrleitungen fliesst Strom mit einer Spannung von 15 000 Volt. Um die Sicherheit unserer Mitarbeitenden zu gewährleisten und den Zugverkehr möglichst wenig zu beeinträchtigen, sind wir gezwungen, Teile der Arbeiten während der Nacht und bei abgeschaltetem Fahrleitungsstrom durchzuführen. Die Durchführung von Nachtarbeiten müssen wir situativ planen. Eine detaillierte Auflistung finden Sie auf unserer Website: <https://stadt.winterthur.ch/querung-grueze>

Wer ist zuständig?

Bauherrin

Stadt Winterthur

Departement Bau und Mobilität, Tiefbauamt,
Abteilung Projektierung & Realisierung,
Pionierstrasse 7, 8403 Winterthur
Suzana Čufer, Telefon 052 267 59 74
Stefan Graber, Telefon 052 267 21 72

Gesamtprojektleitung Verkehrsregelung

Bauleitung

dsp Ingenieure + Planer AG

Zürichstrasse 4, 8610 Uster
Michael Rusterholz, Telefon 044 905 89 62

Bauleiter

Bauunternehmung Bauführer

ARGE IL Grüze (Implenia Schweiz AG / Landolt + Co. AG)

Fridolin Hess, Telefon 058 474 01 44

**Aktuelle Informationen
zu diesem Projekt finden
Sie auf unserer Website
via QR-Code:**



So gehen wir vor

Der momentan geplante Ablauf der Arbeiten sieht wie folgt aus:

Vorarbeiten und Einrichten Installationsplätze (Tiefbauamt)	✓
Schutz- und Bauhilfsmassnahmen Unterwerk und Gleisbereiche (Tiefbauamt)	✓
Inbetriebnahme neue Unterführung Bahnhof Grüze (SBB)	April 24
Rohbau Rampe Süd (Tiefbauamt)	bis Q3 24
Brückenunterbau und Brückenpfeiler Querung Grüze (Tiefbauamt)	bis Q3 24
Rohbau Rampe Ost (Tiefbauamt)	bis Q4 25
Rohbau Brückenbauwerk (Tiefbauamt)	bis Ende 25
Ausrüstung Brücke (Belag, Geländer, Entwässerung, Beleuchtung), Perron- und Strassenanschlüsse (Tiefbauamt)	bis Okt. 26
Werkleitungs- und Strassenbau Sulzerallee, Talacker-, Hegi- und St. Gallerstrasse (Tiefbauamt)	bis Dez. 26
Inbetriebnahme Querung Grüze (Tiefbauamt)	Ende 26